

Viel Gedöns um nichts: Wiederholungswahl im Hamelner Wahlbezirk 30 bringt keine Veränderung

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 19. Februar 2017 um 22:01 Uhr

Geringe Wahlbeteiligung zeigt deutliches Desinteresse

Viel Gedöns um nichts: Wiederholungswahl im Hamelner Wahlbezirk 30 bringt keine wesentliche Veränderung

Sonntag 19. Februar 2017 - Hameln (wbn). Viel Getöse um nahezu nichts. Die Wiederholungswahl zur Kommunalwahl im Hamelner Wahlbezirk 30 hat keine wesentlichen Veränderungen erbracht.

Das Wahlergebnis (Quelle Stadt Hameln): Auf die SPD entfallen im Wahlbezirk 30 nun 29,94 Prozent der Stimmen, die CDU kommt auf 21,65 Prozent, die Grünen erreichen 15,39 Prozent, die AfD erringt 14,89 Prozent, die FDP liegt bei 8,12 Prozent und Die Linke bei 6,09 Prozent.

Fortsetzung von Seite 1

Die weiteren Ergebnisse: Die Unabhängigen 2,19 Prozent, Piraten 0 Prozent, UFB Hameln 0,33 Prozent und Frischer Wind 1,35 Prozent.

Damit gibt es auch keine Veränderungen bei der Sitzverteilung im Rat der Stadt Hameln. Weil Stimmzettel versehentlich vertauscht worden waren musste die Kommunalwahl speziell nur in diesem Wahlbezirk 30 wiederholt werden.

Die AfD hatte gegen das Wahlergebnis im Jahr 2016 Einspruch erhoben aber aus der Wiederholungswahl vom heutigen Tag keinen Nutzen ziehen können. Das Interesse in der Bevölkerung an diesem erneuten Wahlgang war denkbar gering. Insgesamt 202 Wählerinnen und Wähler haben ihre Stimmen abgeben.

Viel Gedöns um nichts: Wiederholungswahl im Hamelner Wahlbezirk 30 bringt keine Veränderung

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 19. Februar 2017 um 22:01 Uhr

Die Wahlbeteiligung liegt somit bei nur 27 Prozent.